

Historischer Verein für Mittelfranken. Jahrbuch 85. 1969/70. 301 S. – 86. 1971/2. 495 S.  
Unser Nachbarverein legt wieder zwei stattliche Bände seiner Jahrbücher vor. Aus dem vielseitigen Inhalt greifen wir heraus, was unser Gebiet berührt. G. Pfeiffers Vortrag über Münchsteinach (85, 1) berührt wiederholt die Geschichte der Kumburg. A. Lang bringt aus den Ansbacher Wochengeldregistern Auszüge (85, 31), in denen auch der Schwertfeger Hans Schreyer aus Hall (nicht aus der Stadt, sondern dem Umland) vorkommt; anzumerken wäre, daß der Goldschmied Kaspar Cammerer (S. 44) ein Glaubensflüchtling aus Donauwörth war. Die biographischen Aufzeichnungen des Ministers Karl Frhr. v. Gemmingen (85, 104) lassen ein Mitglied dieser Familie anschaulich werden. Kreuzers Bericht über die Angleichung aller Maße und Gewichte in Franken nach der Übernahme durch Bayern (86, 302) vermittelt nützliches Material. Karin Plodeck vermag in ihrer Dissertation das Hofzeremoniell in Ansbach als Ausdruck einer bestimmten Herrschaftskultur auszuwerten (86, 1). Der Bildnismaler Benjamin von Block (85, 77), die neue Deutung des Dichters Johann Peter Uz (86) und der Streit über die staatliche Baupflicht (85, 137) ergänzen den Inhalt der Bände. Wu

Heimattag 1972 Blaufelden. Festbuch, 76 S. – 100 Jahre Männergesangverein Liederkranz Wiesenbach, 1974, 80 S. – 50 Jahre Turn- und Sportverein Vellberg, 1974. – Turn- und Sportverein Niedernhall, gegründet 1907. 40 Jahre Hauptabteilung Fußball, 1974, 56 S.

Wir haben immer wieder auf die Notwendigkeit hingewiesen, Festschriften und Jubiläumsprogramme von Vereinsfeiern zu sammeln, denn sie enthalten wichtige Angaben über Personen und Sachen, und in solchen Vereinen spielt sich in unserem Jahrhundert ein gut Teil des wirklichen Lebens im Volke ab. Allein die Bilder und Namen der Gründer, früherer erfolgreicher Mitglieder und der Funktionäre solcher Vereine geben Auskunft über soziale Funktionen und soziale Bedürfnisse und Zusammenschlüsse, wie sie aus Gemeinderatsprotokollen oder Kirchenregistern nicht zu gewinnen sind. Wir erneuern daher unsere Bitte, dem Historischen Verein für Württembergisch Franken solche Schriften zukommen zu lassen.

Die vier hier vorliegenden Broschüren vermitteln solche Informationen reichlich. Besonders hervorzuheben ist das Festbuch Blaufelden, das erstmals auch die neu zusammengeschlossenen Gemeinden Billingsbach, Wiesenbach und Wittenweiler in durchaus vorbildlicher Form einbezieht: Geschichtstabellen, Namenslisten, Anekdoten werden für die vier alten Orte zusammengestellt. Auch der Versuch, eine Geschichte der Vorgänger dieser neuen Gemeinde zu bieten, ist anzuerkennen; allerdings mußten hier zahlreiche Berichtigungen nachgereicht werden, die durch fachliche Beratung überflüssig geworden wären. In der ganzen Anlage und in der Berücksichtigung der historischen Teilgemeinden erscheint uns aber dieses kleine Festbuch vorbildlich. Wu

75 Jahre Gesangverein Ernsbach 1970. III. 72 S.

Der 1895 gegründete Männergesangverein Ernsbach wurde 1922 mit dem 1905 gegründeten Fabrik-Gesangverein Arnold vereint, im gleichen Jahr wurden auch Damen aufgenommen, so daß ein gemischter Chor gebildet werden konnte. Die kleine Festschrift erinnert nicht nur an die Vereinsgeschichte, sondern sie gibt auch (S. 19–31) einen Überblick über die Geschichte der Gemeinde, die durch eine Papiermühle und einen hohenlohesischen Eisenhammer seit 1662 bestimmt ist (heute Schraubenfabrik L.&C. Arnold). Gut ausgewählte Bilder heben die Besonderheiten dieser alten Industriegemeinde hervor. Wu

50 Jahre Sportfreunde Schwäbisch Hall e.V. 1912–1962. Der Werdegang unseres Vereins – Erzählt von August Baisch. 115 S. III.

Hier handelt es sich um den Sportverein, der sich besonders der Leichtathletik und wiederum besonders dem Fußballspiel verschrieben hat. Erst sehr zögernd bilden sich auch Frauengruppen (hier die „Handballdamen“ 1950). Zahlreiche Bilder und Namenslisten

besonders von gefallenem Mitgliedern erhöhen den Dokumentarwert der chronikartig angelegten Schrift. Wu

50 Jahre Ski- und Tennisclub Schwäbisch Hall e.V. (1973). 86 S. III.

Persönlichkeiten und Talente werden hier in ihrer Freizeit sichtbar, deren berufliches Leben nur eine Seite ihres Daseins bedeutet. Gerade der 1923 gegründete Haller Skiklub, der sich seit 1932 auch dem Tennisspiel widmete, hat Rudolf Heller, Robert Streich und anderen solchen unvergeßlichen Persönlichkeiten besondere Wirkungsmöglichkeiten geboten. Die gut illustrierte Vereins-Chronik gibt über die Tätigkeit des Vereins und über seine Mitglieder anschauliche Erinnerungen wieder. Wu

Zur Geschichte der Deutschen Turnbewegung. (Deutsches Turnfest Stuttgart 1973.) Veröffentlichungen des Archivs der Stadt Stuttgart. 4. Sonderband, 166 S. III.

Der vorliegende Band bringt in 293 Nummern den Katalog einer Ausstellung, die im Stuttgarter Rathaus stattfand. Wichtige Texte werden im Wortlaut wiedergegeben, andere sachgemäß beschrieben, so daß dem Leser des Buches mehr Information zufließt, als dem Beschauer der Ausstellung. Dabei erweist sich, wie weit die Turnbewegung in geistige und politische Zusammenhänge hineinführte, wie sie den jeweiligen Geist der Zeit spiegelt und wie sie unerwartete Beiträge zur Personengeschichte gibt. Ein Register hat den Band vorzüglich erschlossen. Die Leistung des Stuttgarter Stadtarchivs wird für viele Ausstellungen und Jubiläumsschriften dankenswerte Anregungen geben können. Wu

#### *Verfasser und Herausgeber der angezeigten Arbeiten*

Adam, C. 69	Franz, Günther 80 -	Lückerath, K. A. 73	Schmidt-Grave, H. 95
Arnold, Kl. 93 - U. 73	Gunther 67, 94	Mälzer, G. 97	Schmitzer, W. 105
ABfahl, G. 80	Freytag, M. 96	Maurer, F. 83 - H. M. 64, 92	Schmolz, H. 92
Assion, P. 103	Geldner, F. 72	Meidinger-Geise, I. 105	Schnack, F. 85
v. Aufseß, H. M. 102	v. Gemmingen, H. L. 81	Missenharter, H. 89	Schömb's, E. 96
Bach 85	Göltenboth, E. W. 93	Mistele, K.H. 79	Schramm, G. 105
Baisch, A. 108	Gräter, C. 68, 85, 91	Most-Kolbe, I. 68	Schremmer, E. 77
Bauer, G. 94 - H. 69	Grodecki, C. 101	Nagl, M. 100	Schubert, G. 104
Baumhauer, H. 101	Grüneisen, H. 68	Nierhaus-Knaus, E. 104	Schubert, E. 79, 80
Bauser, Th. 60	Gutöhrlein, F. 67, 84	Obert, H. 60	Schumm, K. 82
Bausinger, H. 103	Haag, G. 105	Ottmar, J. 82	Schwarz, P. 87
Beitl, K., R. 102	Hanke-Maiwald, G. 106	Paret, O. 87	Sporhan-Krempel, L. 73
Bernhardt, W. 71	Hartmann, W. 86	Payer, F. 83	Staudacher, W. 85
Bleicher, W. 91	Hause, E. 66	Pfeiffer, G. 79, 108	v. Stetten, W. 65
Bock, E. 100	Häuser, H. 94	Pflug-Franken, H. 105	Stoob, H. 66
Borst, O. 60, 89	Haushofer, H. 80	Philippi, H. 78	Storz, G. 84
Bradler, G. 83	Herrmann, A. 74	Pietsch, F. 96	Thiel, M. 69
Brecht, M. 93	Hesslinger, H. 75	Plodeck, K. 108	Thurm, S. 71
Brednich, R. W. 96	Heuler, A. 105	Pröve, K. H. 98	Trautwein, J. 98
Breit, G. 78	Heyd, W. 69	Rahn, F. 106	Treue, W. 80
Brenz, J. 93	v. Heydebrand, R. 98	Rödel, W. G. 74	Trinkle, W. 87
Broschek, A. 52	Hild, P. 60	Sauer, K. E. 85 - P. 107	Trithemius, J. 93
Brustgi, F. G. 106	Hillenbrand, K. 65	Sauermost, H. J. 101	Trunkenbrod, Kl. 103
Buhl, W. 85, 102	Jeggle, U. 103	Skasa-Weiß, E. 105	Tumler, M. 73
Buszello, H. 76	Irtenkauf, W. 60, 69	Suppan, W. 96	Uhland, R. 80
Cordes, G. 92	Kesten, H. 85, 105	Sydow, J. 88	Ulmschneider, H. 66
Daiber, K. F. 99	Kittelberger, G. 86	Schäfer, G. 93	Ulshöfer, K. 64
Dambeck, F. 71	Kleemann, G. 106	Schall, K. 72	Vogelgsang, Th. 106
Deibele, A. 87	König, H. J. 91	Scharfe, M. 103	Weigel, H. 68
Diel, W. M. 90, 105	Korff, G. 99, 103	Schaub, F. 104	Weigend, F. 106
Domarus, M. 83	Kreutzer 108	Schefold, M. 70	Welck, H. 64
Eirich, R. 88	Kullen, S. 85	Schenda, R. 103	Wendehorst, A. 71
Endrich, E. 91	Künstner, H. 86	Scherer, P. 87	Wüllner, W. 86
Euler, F. W. 81	Lang, A. 108	Schmid, H. D. 87	Wunder, B. 76 - G. 65, 80
Firsching, K. 92	Leipner, K. 70, 90	Schmidt, H. D. 105, R. 102	Zeller, W. 92